

## Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

---

**Betreff:** **Genehmigung einer Auslandsdienstreise in die Partnerstadt Ann Arbor zum 50-jährigen Jubiläum**

Bezug:

Anlagen: 1 Einladungsschreiben\_OBTaylor\_an\_OBPalmer

---

### Beschlussantrag:

Für die Zeit von Donnerstag, 28. Mai (Abreise), bis Mittwoch, 3. Juni 2015 (Rückkehr) wird eine Auslandsdienstreise in die Partnerstadt Ann Arbor (USA) für folgende Personen genehmigt:

Erste Bürgermeisterin Dr. Christine Arbogast,

Stadträtin Gerlinde Strasdeit (TÜL/ Die Linke)

Stadtrat Heinrich Schmanns (AL/ Grüne)

Dagmar Waizenegger (Leitung Fachabteilung Kunst, Kultur und internationale Beziehungen).

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		<b>Jahr 2015</b>	<b>Folgej.:</b>
Investitionskosten:	€ 6396	€ 6396	-
Bei HHStelle veranschlagt:		1.3010.5800.000	-
Aufwand/Ertrag jährlich	€ -	ab: -	-

### Ziel:

Im Rahmen des 50-jährigen Partnerschaftsjubiläums reisen die genannten Personen auf Einladung der Stadt Ann Arbor in die Partnerstadt. Es sollen die letzten 50 Jahre Partnerschaft gemeinsam gewürdigt sowie die partnerschaftlichen Aktivitäten durch die Reise vertieft werden. Zudem kommt es zu einer ersten Begegnung mit dem neu gewählten Bürgermeister von Ann Arbor, Christopher Taylor.

## **Begründung:**

### 1. Anlass / Problemstellung

Die Städtepartnerschaft zwischen Ann Arbor und Tübingen wird in diesem Jahr 50 Jahre alt. Die strukturellen und ideellen Gemeinsamkeiten der beiden Städte sind der Kern dieser langjährigen Partnerschaft und bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Nach der Wahl eines neuen Oberbürgermeisters in Ann Arbor im vergangenen Jahr bietet das Jubiläum eine sehr gute Gelegenheit die guten Beziehungen mit der neuen Administration und der Bürgerschaft von Ann Arbor fortzuführen.

### 2. Sachstand

Anlässlich dieses Jubiläums bereitet die Universitätsstadt Tübingen in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut (d.a.i.) und dem Verein der *Freunde der Städtepartnerschaft Tübingen – Ann Arbor* ein umfangreiches Jubiläumsprogramm in Tübingen vor. Teil dieses Programms ist ein Delegationsaustausch, bei dem die Tübinger Delegation in Ann Arbor am 1. Juni zu der symbolischen Neubeschließung des Partnerschaftsabkommens vor 50 Jahren eingeladen ist. Weitere Teile des Besuchs beinhalten unter anderem einen offiziellen Empfang, den Besuch einer Ausstellungseröffnung über die Partnerschaft und die Teilnahme von Frau Dr. Arbogast an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Celebrating 50 Years of Friendship“.

Die Delegation, unter der Leitung der Ersten Bürgermeisterin, reist gemeinsam mit Teilnehmern einer Bürgerreise, organisiert vom d.a.i., nach Ann Arbor. Eine Reisegruppe der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung in Tübingen e.V. befindet sich vom 25. bis 30. Mai in Ann Arbor. Auch eine Schülergruppe des Wildermuth-Gymnasiums ist vor Ort, so dass am 30. Mai 2015 eine gemeinsame Veranstaltung mit allen Besuchergruppen aus Tübingen geplant ist.

Im Gegenzug lädt die Universitätsstadt Tübingen Oberbürgermeister Taylor samt einer Delegation zur Teilnahme an der Ann Arbor Woche vom 30. Juni bis zum 5. Juli nach Tübingen ein.

Die Teilnahme der Fraktionen an Auslandsdienstreisen richtet sich nach § 26 der Geschäftsordnung des Gemeinderats in der Fassung vom 15. September 2014. Die Reihenfolge der Anfrage an die Fraktionen für die Benennung einer Person folgte dementsprechend der Abfolge nach dem Sainte-Laguë/Schepers-Prinzip der proportionalen Repräsentation. Die Fraktionen haben ihrerseits für die gleichberechtigte Berücksichtigung der Fraktionsmitglieder zu sorgen.

### 3. Vorschlag der Verwaltung

Die Auslandsdienstreisen werden genehmigt.

### 4. Lösungsvarianten

Die Auslandsdienstreisen werden nicht genehmigt.

5. Finanzielle Auswirkung

Der Reisepreis beträgt pro Person 1599,00 €. Die Reisekosten für die gesamte Delegation betragen 6396,00 €.

6. Anlagen

Einladungsschreiben von Oberbürgermeister Taylor (Ann Arbor) an Oberbürgermeister Palmer